

# Jugendfreizeit 2017

Am Wochenende vom 22. – 24.09.2017 hatten die Bezirke Kiel und Neumünster die Gelegenheit, eine wundervolle Jugendfreizeit in Eckernförde zu erleben.

24.09.2017

Autor: Kristina Hecht

Fotos: Günther Hein, Carina Schiemann, Niklas Schwarz, Hauke Seidel

Quelle: Kirchenbezirk Kiel



Die Jugendherberge begeisterte nicht nur durch ihre tolle Lage direkt am Meer, sondern ebenso durch das leckere, abwechslungsreiche Buffet. Nach einigen organisatorischen Ansagen und einem interessanten Kennlernspiel am ersten Abend hatten alle die Möglichkeit, sich bei Spielen im Gruppenraum oder bei privaten Gesprächen auf den Zimmern auszutauschen.

Der Samstag war sehr aktionsreich. Kurze Zeit nach dem Frühstück folgte eine Jugendstunde zu dem Thema „Warum den Nächsten zu lieben oft nicht gelingt“. Hier wurden belebende Gespräche geführt und zudem zum Nachdenken anregende Theaterstücke aufgeführt. Im Anschluss begab sich die Truppe von insgesamt 60 Personen in den Hochseilgarten Eckernförde. Hier wurde die Gruppe aufgrund der großen Anzahl geteilt.

Die eine Hälfte stieg sofort in schwindelerregende Höhen, die andere nahm bei einer weiteren Unterteilung in drei Gruppen an einer „Team Challenge“ teil. Nach ca. 2,5 Stunden wurde gewechselt. Am Ende gingen von den insgesamt sechs Gruppen zwei mit dem ersten Platz

nach Hause. Um wieder zu Kräften zu kommen, wurden die Akteure in der Jugendherberge mit einem Grillbuffet empfangen. Der Abend endete gemütlich am Lagerfeuer oder mit einer Spielerunde im Gruppenraum.

Am Sonntag erreichte die Truppe den Höhepunkt des Wochenendes – den „kleinen Jugendtag“ in Büdelsdorf in der Thormannhalle mit Apostel Falk. Dieser stand unter dem Motto „Grenzenlos“. Unter dem Wort aus Philipper 4, 4:

„Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch!“

dienten neben dem Apostel auch der Bischoff Hiddessen aus Hannover und die Priester Renz und Ipsen. Im Gottesdienst herrschte eine sehr bewegende Atmosphäre. Er wurde maßgeblich vom Lied der Sänger „Unterwegs mit Gott“ geprägt. Erneut wurde einem jeden bewusst gemacht, dass der himmlische Vater in jeder Lebenssituation an unserer Seite steht und uns niemals allein lässt. Im Anschluss gab es auch hier die Möglichkeit, bei Workshops neue Bekanntschaften zu machen und sein Wissen bezüglich unseres Glaubens zu erweitern.

Es war für alle Beteiligten ein aufregendes, schönes und spannendes Wochenende mit vielen neuen und alten Freunden.









